

# Wählen mit 16? Ja!

## Juniorwahl 2023 an der CJD – Realschule Berchtesgaden

In der Woche vor der bayerischen Landtagswahl am 8. Oktober 2023 fand die „Juniorwahl 2023“, ein Projekt der „Bayerischen Landeszentrale für Politische Bildungsarbeit“, des Bayerischen Landtags und des Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus, statt. Dabei konnten bayerische Schülerinnen und Schüler, obwohl sie das Wahlalter von 18 Jahren noch nicht erreicht haben, fiktiv genauso abstimmen wie die Wahlberechtigten in ihren jeweiligen lokalen Landtagswahlkreisen. Sowohl die Direktkandidaten als auch die antretenden Parteien werden auf den „Juniorwahlzetteln“ identisch abgedruckt wie auf dem Originalwahlzettel.

An der Realschule beteiligten sich insgesamt 47 Schülerinnen und Schüler der beiden 10. Klassen an der „Juniorwahl 2023“. Organisiert und betreut wurde die Abstimmung von Susanne Thaler, Lehrkraft im Fach „Politik und Gesellschaft“.

Genau wie bei „echten“ Landtagswahl erfolgte zunächst die Erstellung des Wählerverzeichnisses und die Verteilung der Wahlbenachrichtigungen an die Schülerinnen und Schüler.

Zur Durchführung der Abstimmung gab es einen Wahlvorstand, Wahlhelfer, eine Abstimmkabine und eine Wahlurne.

Nach Beendigung der Stimmabgabe wurde ausgezählt und ein Wahlprotokoll erstellt.

Auch das konkrete Ergebnis der „Juniorwahl 2023“ unterliegt bis nach der Schließung der Wahllokale am Sonntag um 18 Uhr der Verschwiegenheit, worauf insbesondere die Mitglieder des Wahlvorstandes hingewiesen wurden!

Alle Schülerinnen und Schüler gingen mit Begeisterung „zur Wahl“. Die meisten hätten sich auf Nachfrage der Lehrkraft auch zugetraut, bereits in ihrem Alter die „richtige“ Wahl zu absolvieren, wenn es denn ein Wahlrecht ab 16 Jahren gäbe. Bei der nächsten Landtagswahl in fünf Jahren dürfen sie dann in jedem Fall auch „in Echt“ wählen.

